



KRAMER
on the safe side

Bundesweiter Förderaufruf „Beschaffung von E-Fahrzeugen“

5055e

Für die Beschaffung von Elektrofahrzeugen und der zugehörigen, betriebsnotwendigen Ladeinfrastruktur stellt das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) ab sofort wieder Mittel bereit. Gefördert werden kommunale Flotten und Fahrzeuge, die in einem kommunalen Kontext zum Einsatz kommen. Mit diesem vierten Förderaufruf werden gezielt Kommunen unterstützt, die nach der Anpassung der Förderrichtlinie in 2017 noch nicht gefördert wurden. Die Zuwendungshöhe für wirtschaftlich tätige Unternehmen beträgt in Abhängigkeit zur Unternehmensgröße 40 bis 60 Prozent der Investitionsmehrkosten. Im nicht wettbewerblichen Bereichen wird die Fahrzeugbeschaffung im Regelfall mit 75 Prozent der Investitionsmehrkosten gefördert, bei finanzschwachen Kommunen sogar mit 90 Prozent.

Mit einem weiteren Aufruf wird auch die Erstellung von anwendungsorientierten kommunalen Elektromobilitätskonzepten gefördert. Der Förderaufruf steht ab sofort auf der NOW-Homepage zur Verfügung.

Link: <https://www.now-gmbh.de/de/bundesfoerderung-elektromobilitaet-vor-ort/foerderrichtlinie>

Förderanträge für beide Aufrufe können bis zum 31. August 2018 eingereicht werden.

Alle relevanten Unterlagen für die Einreichung der Projektanträge werden im easyonline Portal des Bundes zur Verfügung gestellt:

Link: <https://foerderportal.bund.de/easyonline>

Das Förderprogramm des BMVI und die entsprechenden Förderbereiche sind unter folgenden Bezeichnungen abgelegt:

- Fördermaßnahme: Projektförderung Elektromobilität des BMVI
- Förderbereich: Fahrzeuge und Ladeinfrastruktur
- Förderbereich: kommunale Elektromobilitätskonzepte



KRAMER
on the safe side

Für die Umsetzung der Fördermaßnahme hat das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur den Projektträger Jülich beauftragt.

Ansprechpartner zu aktuellen Förderaufrufen und zur BMVI-Förderrichtlinie Elektromobilität:

Daniel Schulz

Tel.: 030 20 19 93 27 9
E-Mail: d.schulz@fz-juelich.de
Adresse: Forschungszentrum Jülich GmbH
Zimmerstraße 26-27
10969 Berlin



Evelin Nagel

Tel.: 030 20 19 93 42 8
E-Mail: e.nagel@fz-juelich.de
Adresse: Forschungszentrum Jülich GmbH
Zimmerstraße 26-27
10969 Berlin



Für weitere Fragen stehen wir Ihnen jederzeit und gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

i. A. Timo Blender
Produktmanagement / Product management

Kramer-Werke GmbH

Wacker Neuson Straße 1, D-88630 Pfullendorf, Tel. +49(0)75529288-0, Fax +49(0)75529288-234, info@kramer.de, www.kramer.de
Geschäftsführer: Karl Friedrich Hauri, Martin Eppinger
Sitz der Gesellschaft: Pfullendorf, Reg. Gericht: Amtsgericht Ulm, HR B 726727, SteuerNr. 85482/19207, UstIdNr. DE146962829
Deutsche Bank AG, IBAN: DE02 7007 0010 0223 5646 00, SWIFT/BIC: DEUTDEMMXXX